Förderverein hofft auf mehr Mitglieder

Kirchenrenovierung | Schäden an Abendmahlskirche zum Teil größer als gedacht / Mitgliederversammlung

An der Evangelischen Kirche tut sich was, das ist nicht zu übersehen. Und auch der Förderverein Evangelische Abendmahlskirche war seit seiner Gründung im November nicht untätig, wie dessen Vorsitzender Manuel Schmoll bei der Mitgliederversammlung im Evangelischen Gemeindehaus erklärte.

■ Von Birgit Fechter

Aufgrund der Turmsanierung muss auch die Orgel in der evangelischen Abendmahlskirche geschützen werden. Die Orgelpfeifen sind mit einer Folie überzogen. Foto: Fechter

Haigerloch. Neben den Formalien, die eine Vereinsgründung mit sich bringt, arbeiten die Mitglieder vor allem an der Außendarstellung. So erstellt Markus Ehmann derzeit eine Homepage, auf der regelmäßig über die Baufortschritte informiert wird, auch ein Facebook-Auftritt ist geplant. Ideen für konkrete Aktionen, um Geld für den Kirchenbau zu sammeln, gebe es auch schon, erklärte Schmoll, was sich davon umsetzen lasse, müsse sich noch zeigen.

Pfarrerin Dorothee Kommer berichtete über den Stand der Bauarbeiten. So wurde Ende März zunächst die Orgel verpackt und dann mit Baustelleneinrichtung und Gerüstbau begonnen.

Das Gerüst ist deutlich größer als das, dass vor zwei Jahren für die Begutachtung der Schäden aufgebaut wurde. Auch in der Kirche stehen Gerüstteile, um den Gips-Stuck an der Decke zu schützen, das sei eine Auflage des Denkmalamtes, teilte Kommer mit. Damit die Gottesdienste stattfinden können, wurde um den Eingangsbereich extra Raum unter dem Gerüst gelassen. Die Konfirmationsfeiern am 7. und 14. Mai können somit wie geplant in der Abendmahlskirche stattfinden.

Zur Zeit ist die Firma Kessler mit Holzbauarbeiten am Turm beschäftigt. Das Gebälk wurde freigelegt, dabei zeigte sich, dass die Schäden teils noch größer sind als ohnehin schon befürchtet. »Manche Balken sind regelrecht weggefault«, berichtet Kommer. Dazu kommt der unerwartete Wintereinbruch in dieser Woche: Bei Schneefall kann auf dem Dach nicht gearbeitet werden. Die Sanierung der Glockenanlage soll Ende Juni/Anfang Juni erfolgen. Das Gerüst kommt dann, wenn alles klappt, Mitte Juli weg.

Pfarrerin Dorothee Kommer hofft, dass beim geplanten Festgottesdienst am 30. Juli die Glocken der Abendmahlskirche endlich wieder läuten können. Architektin Antje Zimmermann sei in dieser Hinsicht zuversichtlich. Wenn's nicht klappt, wird die Einweihung auf Erntedank verschoben.

Der Förderverein hofft jetzt auf weitere Mitglieder, um die Kirchengemeinde bei dem großen Bauvorhaben finanziell und mit »Manpower« unterstützen zu können.

■ Kurz notiert

Gruoler Rentner planen Ausflug

Haigerloch-Gruol. Der nächste Treff der Gruoler Rentnertreff zu einer Wanderung um Gruol findet am Dienstag, 2. Mai, statt. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Saalbau. Nach der Wanderung ist gemütliche Einkehr im Gasthaus Hirsch. Dabei soll auch ein Ziel für einen Ausflug festgelegt werden, daher hofft Organisator Alfred Stier auf rege Teilnahme am Dienstag. Auch neue Gesichter sind beim Rentnertreff und beim Ausflug willkommen.

Bausachen im Trillfinger Rat

Haigerloch-Trillfingen. Der Ortschaftsrat Trillfingen trifft sich am Mittwoch, 3. Mai, um 19. 30 Uhr im Rathaus Trillfingen zur Sitzung. Auf der Tagesordnung stehen Bürgerfragestunde, Bekanntgaben, Anfragen, Anregungen, Verschiedenes und Bausachen.

■ Im Notfall

NOTRUFNUMMERN
Feuerwehr: 112
Polizei: 110
Rettungsleitstelle: 112

APOTHEKEN
SAMSTAG
Ginkgo-Apotheke Balingen-Endingen: Erzinger Weg 20, Telefon 07433/38 20 99.
Heidelberg-Apotheke Bisingen: Heidelbergstraße 22, Telefon 07476/84 11 (beide bis Sonntag, 30. April, 8.30 Uhr).

SONNTAG
Sonnen-Apotheke Geislingen: Vorstadtstraße 31, Telefon 07433/80 57.
Stadt-Apotheke Hechingen: Obertorplatz 8, Telefon 07471/1 55 62 (beide bis Montag, 1. Mai, 8.30 Uhr).

MONTAG
Obere Apotheke Haigerloch: Meinradstraße 2, Telefon 07474/9 59 60.
Eyach-Apotheke Balingen: Karlstraße 21, Telefon 07433/27 61 17 (beide bis Dienstag, 2. Mai, 8.30 Uhr).

15 Windrädle auf rot lackierten Pfosten

Windkraft | Initiative »Gegenwind Hohenzollern« startet ungewöhnliche Aktion

Haigerloch. Eine ungewöhnliche Aktion startete jetzt die Bürgerinitiative »Gegenwind Hohenzollern«. Sie baute im Waldgebiet »Hohwacht« 15 kleine Windräder auf signalrot lackierten Pfosten auf. Dort in etwa, wo später einmal deutlich höhere Windräder stehen könnten.

Der Tannenwald auf der »Hohwacht« zeigte sich den fünf Mitgliedern der Initiative allerdings am Mittwochmorgen in einem unerwartet weißem Kleid. Trotz Neuschnee und unangenehmer Nässe machten sich die Aktionisten dennoch auf den Weg, um die Positionen der geplanten Windräder im Wald des »Dreikommunenecks« Haigerloch, Rangendingen, Grosselfingen zu ermitteln und diese mit roten Pfosten und kleinen Windrädern zu markieren.

Der Gedanke hinter dieser Aktion: Maiwanderer sollen sich am Montag ein Bild machen können, wo später die großen Windräder – man geht von Höhen weit über 200 Meter aus – stehen könnten.

Bei der 2,5 Stunden dauernden Aktion, so betonte die Initiative in einer Mitteilung, habe sich keines der Windräder auch nur ansatzweise drehen wollen. Es herrschte völlige Windstille. Und dabei prüften die Aktionisten mit Pusten die einwandfreie Funktionsfähigkeit ihrer kleinen Windräder ganz genau. Da sich »Gegenwind Hohenzollern« für den Erhalt »eines einmaligen Naherholungsgebietes« einsetzt, will die Initiative nach eigenen Angaben dieser Aktion noch weitere auf der »Hohwacht« folgen lassen.

Von links: Claudia Horn, Adolf Fechter, Erich Horn, Leander Epple und Roland Trojan mit einem von 15 kleinen Windräder, die sie auf der Hohwacht aufbauten, um damit die möglichen Standorte späterer »Windriesen« kenntlich zu machen. Foto: Bürgerinitiative Gegenwind Hohenzollern

Ein kleines Baugebiet am Schlattäckerweg

Kommunales | Abbruch eines Bauernhauses / Gelände böte Platz für sechs Häuser

■ Von Thomas Kost

Haigerloch-Weildorf. Der Abbruch eines alten bäuerlichen Gehöfts im Schlattäckerweg beschäftigte am Mittwoch den Weildorfer Ortschaftsrat.

Vor der eigentlichen Sitzung im Rathaus brach das Gremium auf, um sich das alte Gebäude anzusehen, das die Stadt aufgekauft hat. Der Abbruch, so Ortsvorsteher Markus Gauss, sei mit etwa 35 000 Euro an Kosten veranschlagt.

Wenn das Gebäude weg ist, bietet sich dort Platz für den Bau von zwei Wohnhäusern. Aber nicht nur das: Da zu dem bäuerlichen Anwesen auch noch eine langer Schlauch an Wiesenflächen entlang des Schlattäckerweges gehört, könnten dort weitere vier Häuser entstehen. Das Gebiet böte mit seinen 3,6 Hektar Fläche also Platz für ein kleines innerörtliches Baugebiet, was den Ortschaftsrat freute.

Ortsvorsteher Markus Gauss gab danach im Rathaus bekannt, dass die Öffnungszeiten der Ortschaftsverwaltung um zwei Stunden erweitert wurden, weil sich die Personalsituation der Stadt gebessert habe. Zur Öffnung am Mittwoch (14.30 bis 18 Uhr) kommt der Montag (11.30 bis 13 Uhr) hinzu. Gauss schätzt, dass man im Juni ganz zu den alten Öffnungszeiten zurückkehren könne. Auch über den Vor-Ort-Termin des Verwaltungsgerichtes Sigmaringen am Mittwochmorgen in Weildorf in Sachen Lagerplatz hinterm Adler berichtete Markus Gauss dem Gremium. So wie unsere Zeitung bereits berichtet hat, sprach auch er davon, dass das Gericht der Firma Lenz, der Stadt und dem Landratsamt empfohlen habe, innerhalb der nächsten 14 Tage einen Kompromiss zu finden und gewisse Auflagen hinsichtlich der Nutzung des Platzes ins Baugesuch aufzunehmen.

Das alte Bauernhaus am Schlattäckerweg, das abgebrochen wird, sah sich der Ortschaftsrat Weildorf an. Foto: Kost

Gleichzeitig hat das Verwaltungsgericht aber auch die Erstellung eines Lärmgutachtens angeordnet. Auf dem Platz sind nach jetziger Grundlage (Mischgebiet) 90 Dezibel in der Spitze und 60 Dezibel im Mittel erlaubt.

■ Haigerloch

■ **Wertstoffzentrum:** Heute geöffnet, 9 bis 12 Uhr.
■ **Hallenbad Schulzentrum:** Geöffnet, heute von 16 bis 19 Uhr; morgen von 8 bis 12 Uhr.
■ **NABU:** Heute Vogelkundliche Abendführung im Laibetäle in Bad Imnau, Treffpunkt Apollo-Parkplatz, 18 Uhr.
■ **Narrenzunft:** Morgen Maibaumstellen auf dem Marktplatz, ab 19 Uhr. Übermorgen Maihockete beim Zunftheim, ab 12 Uhr.
■ **Gesprächskreis Ehemalige Synagoge:** Morgen in der ehemaligen Synagoge Führung zum Thema Zahlen im jüdischen Glauben mit Claudia Sailer, ab 14 Uhr.

BAD IMNAU
■ **Jugendhaus:** Morgen Maibaumstellen und Maihockete im Zelt beim Jugendhaus, ab 18 Uhr.
■ **Narrenverein:** Morgen Häsabgabe im Rathaus, 10 bis 11 Uhr.
■ **Fischereiverein:** Übermorgen Maihockete bei der Eyachbrücke, ab 10 Uhr.

BITTELBRONN
■ **Schdoahausbude:** Morgen Maibaumstellen in der Ortsmitte, ab 18.30 Uhr; Maihockete ab 18 Uhr.

GRUOL
■ **Musikverein:** Heute Frühjahrskonzert im Saalbau, 20 Uhr.
■ **Narrenverein:** Heute Altpapiersammlung, ab 13 Uhr.
■ **Jahrgang 97/98:** Morgen Maibaumstellen in der Kreuzstraße mit Hockete, ab 17 Uhr.
■ **Fischereiverein:** Übermorgen Maihockete beim Bruckensee, ab 10 Uhr.
■ **Kleintierzuchtverein:** Morgen Kleintierbörse im Züchterheim, 9.30 bis 12 Uhr.

HART
■ **Sportverein und Förderverein:** Heute Hauptversammlungen im Sportheim, ab 19 und ab 20 Uhr.
■ **Narrenverein:** Morgen in der Ortsmitte Maibaumstellen und Maihockete, ab 18 Uhr. Übermorgen Maihockete im Zelt bei der Kirche, ab 10.30 Uhr; Unterhaltung mit Musiker Arthur Lorenz, ab 14 Uhr.

OWINGEN
■ **Bücherei:** Heute geöffnet, 10 bis 11.30 Uhr.
■ **Obst- und Gartenbauverein:** Heute Hauptversammlung in der Zunftstube, 19 Uhr.
■ **Lauf- und Walkingtreff:** Heute auf dem Warrenberg, 16.30 Uhr.
■ **Narrenverein:** Morgen Maibaumstellen beim Rathaus mit anschließender Maihockete, ab 18.30 Uhr.
■ **Wanderverein:** Morgen Maiwanderung zum Warrenberg; Treffpunkt Bushaltestelle bei der Grundschule, 10 Uhr.

TRILLFINGEN
■ **Jugendhaus:** Morgen Maibaumstellen und Dorfhockete in der Ortsmitte, 18.30 Uhr.
■ **Schützenverein:** Übermorgen Maihockete beim Schützenhaus, ab 10 Uhr.

WEILDORF
■ **Obst- und Gartenbauverein:** Heute Hauptversammlung im Sportheim, ab 20 Uhr.
■ **Narrenverein:** Heute Altpapier- und Metallschrott-Sammlung im Ort, ab 12 Uhr.
■ **Vereinsgemeinschaft:** Morgen Maibaumstellen und Hockete beim Rathaus, 18 Uhr.
■ **Sportverein:** Übermorgen Maihockete beim Sportheim, ab 10 Uhr.

■ Redaktion

Lokalredaktion
Telefon: 07474/91162
Fax: 07474/91160
E-Mail: redaktionhaigerloch@schwarzwaelder-bote.de